

## Vorbei

EAV

I wach auf, mir is' kalt,  
Lieg' in ana feucht'n Grub'n,  
Do fällt ma ein:  
Gestern bin i g'sturb'n!  
I schau aussa, aus mei'm Graberl  
Und seh 100.000 Leut;  
So v□' Freund hob i no nie  
G'habt, als wie heut!  
Schau', wie's alle weinen,  
nur manchem sieht ma's an,  
Daá er des Loch'n sich nur  
Schwer verhalten kann!  
Zum Beispiel: der Fredl  
& mei M„del,  
Sie stehn in der ersten Reih',  
Doch im geheimen stehn  
Sie sich schon l„nger bei!  
Und sogar meine Feinde  
Sehn durch's Feh-Taschentuch  
Eines klar:  
Daá ich der allerbeste immer war!  
( Seit heute! )  
Drum: Trinkt's auf mi' irgendwos  
Und seid's net zwider,  
Weil was vorbei is', des is vorbei!  
In der H"ll' drunten  
Seh' ma' uns wieder -  
Da is f□r jeden ein Platzerl frei...  
Die Verwandten hab'n statt der Bibel  
Den Taschenrechner in der Hand,  
Und dividiern  
Des Erbe auseinand'!  
I muaá euch leider  
herb entt„uschen, wei mei G" 'd  
des is dahin, - bevor i g'storbn bin  
War i im Casino drin!  
Auf mei'm Porsche pickt der Kuckuck  
Und mei' Villa is a l„ngst weg;  
Doch mein Cognak, den k"nt's trinken  
auf den Schreck! Prost!!  
Und trinkt's auf mi' irgendwos  
Und seid's net zwider,  
Weil wos vorbei is', des is vorbei!  
In der H"ll' drunten  
Seh' ma' uns wieder - da Teufel  
Hat noch a poar Platzerln frei!  
Nur den Maderln,  
Ganz da hinten  
Steht die Trauer im Gesichtt.